

14.V.1908

Hochgeehrter Herr College!

Coll[ege] Ziegler schreibt mir,¹ daß er mit Rücksicht auf die Ferien folgenden Modus² vorschlägt:

N^r 1

N^r 2 bleiben^a

N^r 3: 1. Oktober sendet Natorp . . .^b

N^r 4: 1 Nov[ember] sendet Ziegler –

N^r 5: 1 Dez[ember] senden Ziegler und Kühnemann –

N^r 6: 15. Jan[uar] sendet Natorp –

Diese Hinausschiebung ist durchaus möglich; ja es kann die Sache noch weiter hinausgeschoben werden – so, daß wir hier am 22. April die Preisverkündung, sowie die | Öffnung der verschlossenen Couverts vornehmen können, in der Generalversammlung. Dazu genügt, wenn wir das definitive Urtheil dann spätestens am 1. April in Händen haben.

Wollen Sie im Übrigen Alles nach Belieben einrichten. Vielleicht ist es gar nicht nötig, daß alle Herren Preisrichter auch alle Arbeiten ansehen: bei großen Concurrencyen kommt das ja oft vor, daß ein Theil der Arbeiten nur von einem Theil der Preisrichter resp. Einem angesehen wird, mit Einverständniß der Übrigen. |

Wenn Sie Ihr provisorisches Gesamturtheil fertig gestellt haben, und die beiden andern Herrn diesem zustimmen, aufgrund der Gutachten der beiden Andren, dann genügt dies ja auch vollständig, und dann fällt die ganze Versendung der Arbeiten von Ihnen aus an die beiden andren Herrn weg, – also wie Sie das einrichten, ist uns hier ganz recht, ob Sie es so oder so machen: wir brauchen ja nur Ihr definitives Gesamturtheil – wie es zustande kommt, kann uns gleichgültig sein, ob auf diesem oder auf einem andren Wege. |

Hoffentlich ist das Packet³ gut bei Ihnen angekommen: und hoffentlich ist auch sonst alles gut bei Ihnen insbesondre Ihre Gesundheit.

Über unser Ordinariat⁴ weiß ich nicht das Geringste: es scheint aber nicht, daß man an Barth denkt – also was wird geschehen?

Mit bestem Gruß Ihr

H. Vaihinger

Ich habe in demselben Sinne an Ziegler und Kühnemann geschrieben.⁵

^a bleiben] mit geschweifter Klammer neben Nr. 1 und Nr. 2 geschrieben

^b Natorp . . .] Zeichensetzung wie in der Vorlage, keine Auslassung

Anmerkungen

¹ Ziegler schreibt mir] *nicht überliefert*

² folgenden Modus] *der Bewertung der Preisarbeiten zum 2. Preisausschreiben der Kant-Gesellschaft; vgl. die Korrespondenz Vaihingers mit Natorp vom 28.3.1906–27.4.1909 sowie Vaihinger: Zweite Preisaufgabe der Kantgesellschaft. Walter Simon-Preisaufrage [. . .]. Bericht der Preisrichterkommission [in der endgültigen Zusammensetzung: Theobald Ziegler, Paul Natorp, Paul Menzer]. In: Kant-Studien 14 (1909), S. 313–321.*

³ das Packet] *mit den Preisarbeiten*

⁴ unser Ordinariat] *vgl. Vaihinger an Natorp vom 16.10.1907 u. 5.5.1908.*

⁵ an Ziegler und Kühnemann geschrieben] *Schreiben nicht ermittelt*